



Fahrerlaubnisbehörde geschlossen

Die Fahrerlaubnisbehörde der Stadt Völklingen ist am Mittwoch, dem 2. März, ganztägig geschlossen. Die Aushändigung von Führerscheinen nach bestandener Prüfung erfolgt an diesem Tag nach Vorsprache an der Info des Bürgerbüros.

Nachbarschaftsgarten Völklingen: Infoveranstaltung

Menschen unterschiedlicher Herkunft und verschiedenen Alters im Völklinger „Quartier nördliche Innenstadt“ werden einen Nachbarschaftsgarten anlegen und ihn als neuen Ort der Gemeinschaft nutzen. Standort ist der ehemalige Garten in der Poststraße 50 neben der Veröhnungskirche in Völklingen.

Der Nachbarschaftsgarten ergänzt die Aktivitäten im Projekt „Besser leben und arbeiten im Quartier“ im Rahmen des Bundesprogramms BIWAQ, das die Stadt Völklingen gemeinsam mit dem Diakonischen Werk an der Saar durchführt und durch das Förderprogramm „Soziale Stadt“ unterstützt wird.

Im Januar dieses Jahres fand bereits eine erste Infoveranstaltung statt, in der sich Interessierte zu einem ersten Gedankenaustausch trafen. Am Mittwoch, dem 24. Februar 2016, findet um 17 Uhr ein weiteres Treffen statt, bei dem auch das Areal begangen wird. Zu diesem Treffen sind alle Interessierten herzlich eingeladen, die an der Gestaltung und Bewirtschaftung des Gartens teilnehmen möchten. Treffpunkt ist das Café Valz in der Gatterstraße 13.

Treffen zum Internationalen Frauentag

Anlässlich des am 8. März stattfindenden Internationalen Frauentags laden die Frauenbeauftragte der Stadt Völklingen und das Tageszentrum Teekessel alle interessierten Frauen zu einem Brunch ein. Das Motto der Veranstaltung lautet „Unterschiede nutzen – Gemeinsamkeit gestalten“. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr. Bis 13 Uhr haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch. Auch soll es bei dem Treffen darum gehen, in zwangloser Atmosphäre gemeinsam Ideen zu entwickeln, um Frauen in Völklingen zu fördern. Veranstaltungsort ist das Tageszentrum Teekessel der Arbeiterwohlfahrt in der Hofstattstraße 85.

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Rathausplatz
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Blick auf das Unternehmen Saarstahl

Foto: stad vk

Klaus Lorig:

Stahlindustrie als wirtschaftliche Basis unserer Städte nicht gefährden

Völklingens Oberbürgermeister Klaus Lorig hat davor gewarnt, den Bestand der europäischen Stahlindustrie mit allzu hohen Belastungen beim Emissionsrechtehandel zu gefährden. Hintergrund ist der Vorschlag der EU-Kommission zur zukünftigen Ausgestaltung des Emissionshandels ab dem Jahr 2021, der den Oberbürgermeistern und Bürgermeistern der Stahlstandorte in Deutschland allergrößte Sorgen bereitet. Denn daraus drohten Belastungen, „die die Unternehmen selbst bei einer guten Stahlkonjunktur nicht stemmen könnten“, heißt es in einem gemeinsamen Brief an Bundeskanzle-

rin Angela Merkel, der auch von Lorig unterzeichnet wurde. Wie Lorig erklärte, unterstütze er als Oberbürgermeister in dieser Sache die Belange des Unternehmens Saarstahl und dessen Mitarbeiter in vollem Umfang. Lorig: „Falls diese Form des Emissionshandels in Zukunft umgesetzt werden sollte, bedeutet dies eine direkte Gefährdung der europäischen und deutschen Stahlindustrie. In einer Stahlstadt wie Völklingen seien die Folgen sowohl für das Unternehmen selbst als auch für die zahlreichen Zulieferer nicht nur dramatisch, sondern existenzgefährdend.“ Lorig betonte, dass die europäische und die deutsche

Stahlindustrie bereits erhebliche Leistungen bei der CO₂-Verminderung erbracht habe. Zudem weist er auf ein weiteres Problem hin: „Die von der EU-Kommission ins Auge gefasste Ausstattung des

Stahlstadt Völklingen

zukünftigen Emissionsrechtehandels führt letztendlich nur dazu, dass Arbeitsplätze und Produktionen in Europa und in Deutschland abgebaut oder geschlossen werden und klimaschädlichere Produktionen in China erhalten bleiben“. Dies könne jedoch nicht Sinn und Zweck einer solchen Regelung sein. Lorig abschließend: „Insofern

sehe ich mich als Vertreter einer Stahlstadt auf einer Linie mit den Forderungen und Positionen des Unternehmens Saarstahl und seiner Beschäftigten – ebenso wie mit den Zulieferern. Hier in unserer Stadt und in unserem Land haben sich über Jahrzehnte Strukturen herausgebildet, die als wirtschaftliches Fundament erhalten und verteidigt werden müssen.“ Die deutsche Bundesregierung müsse alles daran setzen, den Import hauptsächlich chinesischer Stahlprodukte zu Dumpingpreisen über die EU zu bremsen und damit die hocheffiziente europäische Stahlindustrie zu schützen.

Von Acrylmalen bis Zumba

Mehr als 60 Angebote im neuen Programm der Jungen VHS Völklingen

Seit mehr als fünf Jahren gibt es die Junge VHS und erfreut sich bei den Kids und Jugendlichen großer Beliebtheit. Im neuen Programmheft sind diesmal mehr als 60 Angebote für Schule und Freizeit zu finden. „Mit den Völklinger Vereinen ist uns zudem eine gute Zusammenarbeit gelungen“, sagt Michael Bauer, der Leiter der Jungen VHS. Und so können sich die Jugendlichen im Tanzen, Bogenschießen, Tauchen, Turmspringen oder Basketball üben. Mit dem Kanu geht's auf Kanutour, und mit der Zirkusschule Heck-

Meck kann das Jonglieren erlernt werden. Die Jugendtheatergruppe der Jungen VHS freut sich ebenso auf neue Mitglieder. Neu mit dabei ist der Kurs „Dynamisches Yoga für Mädchen“. Ein weiterer Kurs macht fit fürs Babysitting. Auf Exkursion geht es zur Polizeistelle, in die Bäckerei Speicher, in die Metzgerei Niebes, ins Weltkulturerbe Völklinger Hütte, ins Völklinger Modellkraftwerk oder nachts in den Saarbrücker Zoo. Wer in die Luft gehen möchte, kann einen Rundflug von Düren aus über Völklin-

gen buchen. Und im Warndwald können Jugendliche das Geocoaching erlernen, mit Tieren wandern oder einen Hexentanz vollführen. Neben dem Acrylmalen wird ein neuer Kurs mit dem Thema „Mangas zeichnen“ eingeführt. Neu ist auch das Angebot „Einführung in die Technik des Kartonmodellbaus. Mit der Handycamera geht es auf Spurensuche, um Popart-Bilder zu erstellen. Einige Angebote bereiten auf Abi-Prüfungen vor: So werden Kurse für Englisch, Französisch und Mathematik an-

geboten. Wer gerne selbst mal kochen möchte kann unter mehreren Angeboten auswählen oder lernen, wie man alkoholfreie Cocktails zubereitet. Es ist noch viel mehr „drin“ im neuen Programmheft der Jungen VHS Völklingen. Dieses sendet die Junge VHS gerne zu: Volkshochschule Völklingen, Altes Rathaus, 66333 Völklingen, Telefonnummer: 06898 132597. Interessierte können sich auch online anmelden, das Programmheft ist als Download abrufbar: <http://vhs.voelklingen.de>.

HEUTE

Die „Marke“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als vor rund fünf Jahren die „Junge VHS“ gegründet wurde, war dies ein Versuch, den Wünschen von jungen Menschen in unserer Stadt die entsprechende Plattform für ihre Fort- und Weiterbildung zu schaffen. Was damals als Versuch startete, mauserte sich innerhalb von kürzester Zeit zur einer „Marke“, die bei Kindern und Jugendlichen Gewicht hat. Die „Junge VHS“ ist heute für die Jugendlichen in unserer Stadt ein ernstgenommener Ansprechpartner, der auf die Bedürfnisse von jungen Menschen reagiert und diese fruchtbringend aufgreift und weiterentwickelt. Was zudem auffällt ist die gute Kooperation mit den Vereinen, die über die Einrichtung auf ihre Angebote zusätzlich aufmerksam machen können. Manchmal ist eben auch die „Verpackung“ wichtig. Spannende Kurse und unterhaltsame Exkursionen warten nun auf die Jugendlichen im Neuen Programm. Ein Tipp: Ich empfehle die spannende Nachtwanderung mit unserer Försterin im Völklinger Stadtwald...

Ihr



Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR

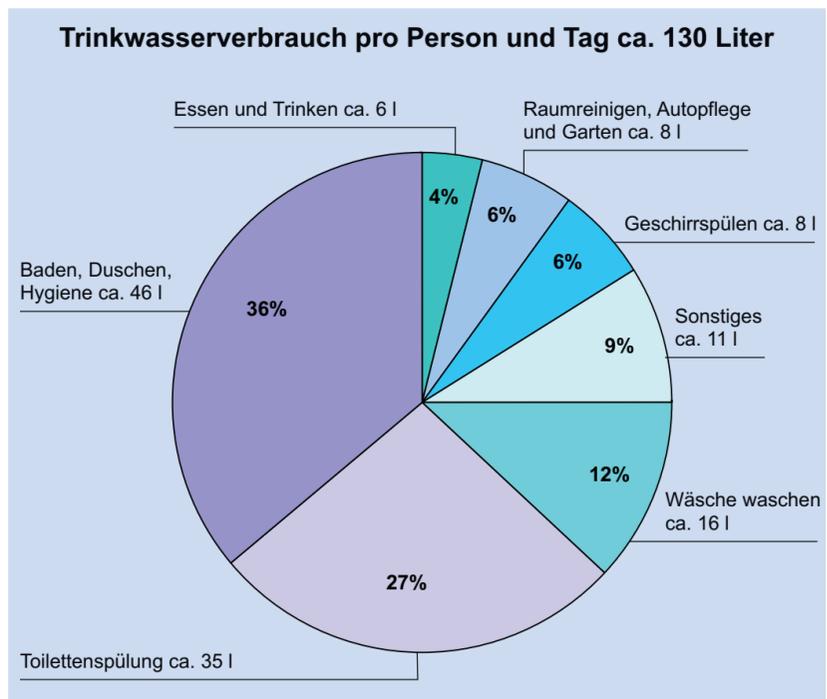


Mit der Völklinger Försterin Verena Lamy geht es zur Nachtwanderung in den Stadtwald.

Foto: VHS

Wasser sparen leicht gemacht

Stadtwerke Völklingen geben Tipps, wie mit geringem Aufwand viel bewegt werden kann



In einer mehrteiligen Serie erklären die Stadtwerke Völklingen Methoden zum Energiesparen. Das Sparen von Wasser steht im Mittelpunkt des dritten Teils. In vielen Bereichen des Hauses wird Wasser verbraucht. Das fängt beim Duschen morgens an, führt übers stille Örtchen und endet schließlich wieder im Badezimmer, unter anderem beim Zähneputzen. Wo viel Wasser fließt, kann meist viel gespart werden. **Wasserhahn zudrehen** Hilfreich ist, Wasser nicht unnötig ins Leere laufen zu lassen. Stellt man das Wasser während des Zähneputzens oder Einseifens beim Duschen ab, spart man damit Wasser, Energie und Geld. **Steter Tropfen höhlt den Geldbeutel** Der zusätzliche Wasserverbrauch eines tropfenden Wasserhahnes kann bis zu zwanzig Liter am Tag betragen. Um es besser zu veranschaulichen: In zwei Tagen

„my Stadtwerk“

INFORMIERT!

geht damit der Wasserverbrauch für ein Duschbad verloren. **Duschen statt Baden** Ein Vollbad verbraucht etwa dreimal so viel Energie und Wasser wie ein Duschbad. Für ein Vollbad in der Wanne ist es notwendig, circa 120 Liter Wasser zu erwärmen, fürs Duschen nur dreißig bis vierzig Liter. Verwendet man in der Dusche eine Sparbrause, kann man den Wasserverbrauch um bis zu fünfzig Prozent verringern. Zusätzlich spart man nicht nur Wasser, sondern auch Energie fürs Warmwasserbereiten. **Zeit ist Geld** In einem Drei-Personen-

Haushalt können durch drei Minuten „kürzer duschen“ bis zu 150 Euro im Jahr eingespart werden! **Moderne Toilettenspülungen verwenden** Täglich werden pro Person durchschnittlich 35 Liter kostbares Trinkwasser auf der Toilette verbraucht. Moderne Toilettenspülungen sind gegenüber älteren Modellen wahre Sparsmeister. Mit ihnen kann die Spülwassermenge geregelt und bis zu fünfzig Prozent gespart werden. Ältere Spülkästen verschwenden pro Spülung jedes Mal zwischen 9 bis 16 Liter, da sich die Spülwassermenge nicht regulieren lässt. **Kurze Leitungen** Wer bei der Planung seiner Wohnung oder seines Hauses mitreden kann, sollte darauf achten, die Warmwasserleitungen so kurz wie möglich zu halten. So können Wärmeverluste verringert werden. In langen Leitungen kühlt viel Warmwasser aus.



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



<p>Theater Volksbühne Hülzweiler „Die spanische Fliege“ 19.3.2016 / 20 Uhr Dorfgemeinschaftshaus, Schlossparkhalle Geislautern</p> <p>Kabarett Statt Goethe und Schiller: Götze und Müller Fußballkabarett mit Jutta Lindners Oma Frieda Tickets unter www.ticket-regional.de 18.3.2016 / 19 Uhr Bistro Jean M</p>	<p>Konzerte Konzert der Gymnasien Die Perlenfischer 9.3.2016 / 20 Uhr Gebäudenhalle, Weltkulturerbe Völklinger Hütte</p> <p>Carbon & Stahl Klassische Gitarrenmusik – ARTIS Gitarrenduo 10.3.2016 / 19.30 Uhr Altes Rathaus Völklingen</p>	<p>Lesung Michael Friemel – „Friemeleien 2“ Vorlesung mit Geschichten über Heimwerken, Mülltrennung, Miss- geschicke und Einkaufserlebnisse – aufmerksam beobachtet und unterhaltsam erzählt. 3.3.2016 / 20 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Geislautern Eintrittskarten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Völklingen (Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, Völklingen).</p> <p>Sport TV Saarlouis Royals – AVIDES hurricanes 1. Basketball Bundesliga Damen Tickets und weitere Infos unter ticket-regional 5.3.2016 / 19.30 Uhr Hermann-Neuberger-Halle, Völklingen</p> <p>Informationen und Tickets auch online unter www.voelklinger-kulturmeile.de</p> <p>Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de, Änderungen vorbehalten</p>	<p>Ausstellungen Junge Menschen präsentieren ihre Herkunftsgeschichte Bis Ende Februar 2016 Stadtteiltreff Völklingen, Bismarckstraße 20</p>
---	--	---	---

VHS Völklingen

Donnerstag, 25. Februar 2016
■ Kurs: **Feldenkrais: kleine Bewegungen – große Wirkung**, 18.30 Uhr, Albert-Einstein-Gymnasium

Freitag, 26. Februar 2016
■ Vortrag: **Kunsttherapie – Aufgaben und Möglichkeiten**, 19 Uhr, Altes Rathaus
■ Vortrag: **Burn Out**, 18 Uhr, Altes Rathaus
■ Kurs: **Englisch Stufe 1 für Anfänger**, 10.30 Uhr, Altes Rathaus
■ Junge VHS: **Selbstverteidigung für Jugendliche**, 16.30 Uhr, Grundschule Wehrden
■ Junge VHS: **Taschenlampenwanderung durch das Weltkulturerbe**, 19 Uhr, WKE, Alte Völklinger Hütte

Samstag, 27. Februar 2016
■ Workshop: **Portraitfotografie**, 10 Uhr, Schule Luisenthal
■ Junge VHS: **Dem Prüfungsstress keine Chance durch gezielte Entspannungstechniken**, 11 Uhr, Forum Gesundheit, Bismarckstraße 11

Mittwoch, 2. März 2016
■ Kochkurs: **Grundtechniken und Rezepte für Anfänger**, 17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Donnerstag, 3. März 2016
■ Kurs: **Schneidern lernen Schritt für Schritt**, 19 Uhr, Altes Rathaus
■ Literatur & Musik: **Buchvorstellung mit Marcus Imbsweiler „Krimi55“**, 19 Uhr, Altes Rathaus

Freitag, 4. März 2016
■ Seniorenakademie: **Atementspannung und Achtsamkeitsübungen**, 15 Uhr, Altes Rathaus
■ Seminar: **Kreativität, Freude und Lebenskunst**, 17 Uhr, Schule Luisenthal
■ Seminar: **Gelassenheit und Lebenskunst**, 19.30 Uhr, Schule Luisenthal

Samstag, 5. März 2016
■ Seminar: **Bildbearbeitung mit PhotoShop Elements, Basiswissen**, 9 Uhr, Schule Luisenthal
■ Workshop: **Massage für Hunde**, 15 Uhr, Praxis Klinkmüller & Korn

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon 0 68 98 13-25 97 Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Völklinger Kulturmeile

Baumann & Clausen
„Die Rathaus-Amigos“
28. Mai 2016, 19.30 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

In ihrem neuen Bühnenprogramm „Die Rathaus-Amigos“ müssen Oberamtsrat Alfred Clausen und Passamts-Fuzzi Hans-Werner Baumann einer harten Realität ins Auge sehen. Der neue Bürgermeister räumt auf mit Bestechlichkeit und Amigo-Affären. Baumann und Clausen werden SUSPENDIERT!! Die beiden Kaffchentrinker retten sich indem sie sich neu erfinden und gründen die modernen „Rolling-Stones“: Es ist die Geburtsstunde der Band „Die Rathaus-Amigos“. Darauf erst mal ein Kaffchen – Bingo!

Eintrittskarten sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Völklingen (Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, Völklingen). Informationen und Tickets auch online unter www.voelklinger-kulturmeile.de.

Völklinger Kulturmeile

Ole Lehmann
„Geiz ist ungeil – So muss Leben!“
4. März 2016, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Ole Lehmann ist der Meister der Gelassenheit unter den Comedians. Doch manchmal wird auch diese Gelassenheit gestört. Meist, wenn Ole sich umschaut und sich fragt: In was für einer Welt leben wir eigentlich? Wir schreien, wenn der Postmann zweimal klingelt und Schuhe bringt, wir dürfen Schnitzel nicht mehr Schnitzel nennen und wir sollen geizig sein, wenn wir ein elektronisches Gerät kaufen! „In Wirklichkeit macht das doch keiner“, denkt sich Ole Lehmann und geht diesem modernen, unentspannten Konsumfehlverhalten auf den Grund. Er zeigt uns seine Anleitung für eine zufriedener und entspanntere Zeit.

Völklinger Kulturmeile

Duo Graceland
„A Tribute to Simon & Garfunkel“
26. März 2016, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Lieder wie „Sound of Silence“, „Bridge over Troubled Water“ und „Mrs. Robinson“ machten Simon & Garfunkel weltberühmt. Das Duo „Graceland“ lässt die Musik der großen Meister aus den USA wieder lebendig werden. Das Zusammenspiel der beiden Stimmen und zweier Gitarren lässt die Songs von Simon & Garfunkel zu einem ausdrucksstarken und außergewöhnlichen Musikerlebnis werden. Dabei interpretieren Thomas Wacker und Thorsten Gary nahe am Original, jedoch ohne zu kopieren. Trailer und weitere Informationen gibt es auf: www.graceland-online.de.

Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de
Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Freitag, 26. Februar 2016
Aquatic-Fitness, 20 – 21 Uhr, fortlaufend, Ort: Stadtbad Völklingen. Verantwortlich: Wolfgang Fuchs, Telefon: 06898 / 294633

Dienstag, 1. März 2016
Funktionstraining, 17.30 Uhr, Ort: SportArt Fitnesscenter. Verantwortlich: Deutsche Rheuma-Liga Saar e.V., AG Völklingen, Oranna Risch, Telefon: 06898 / 4826

Mittwoch, 2. März 2016
Wanderung ab Kreuzberghaus, 15 Uhr, Treff: Kreuzberghaus. Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Bernd Reichert, Telefon: 06898 / 25518

Entsorgung und Coaching mit Hilfe der Hypnose, 18.30 – 20 Uhr, Ort: KB-Naturheilpraxis, Beethovenstraße 16. Verantwortlich: Josef Bohnenberger, Elizabeta Korte, Telefon: 06898 / 5004144

Gesundes Laufen richtig lernen! Lauferkurs-Infoabend, 19 Uhr, Ort: Altes Rathaus. Verantwortlich: Werner Gebhard, Telefon: 06898 / 297975

Samstag, 5. März 2016
Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Jugendliche, 9 – 16.15 Uhr, Ort: Poststraße 33. Verantwortlich: Johanniter Unfall Hilfe e. V., Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

Lorig schreibt an Innenminister:

Für Verbot der Straßenprostitution in Städten bis 50.000 Einwohner

In einem Schreiben an den saarländischen Innenminister hat sich Völklingens Oberbürgermeister Klaus Lorig für eine Änderung der saarländischen Verordnung über das Verbot der Prostitution eingesetzt. Ziel soll es sein, dass „die für die Sicherheit und Ordnung und das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung besonders abträgliche Straßenprostitution generell in Gemeinden bis 50.000 Einwohner verboten wird“.

Nach Auffassung von Lorig lässt die bundesrechtliche Ermächtigungsgrundlage des

Artikel 297 EG STGB eine solche Regelung zu, zumal nicht ersichtlich sei, warum die in der genannten Verordnung derzeit enthaltene Grenze von 35.000 Einwohnern die einzig richtige sein sollte. Der Völklinger Oberbürgermeister: „Gerade für die saarländische Städtelandchaft mit einer Großstadt und ansonsten Städten unter 50.000 und Städten im Schwankungsbereich um 35.000 Einwohner wäre eine Ausweitung des Verbots auf Städte bis 50.000 Einwohner sachgerecht und zielführend.“

Insgesamt sieht Lorig ein Anwachsen des Prostitutionsgewerbes im Saarland. Zudem würden die Betreiber von Bordellen und gewerblichen Zimmervermietungen für die Zwecke der Prostitution aus der früheren „Grauzone“ austreten, erstrebten förmliche Baugenehmigungen und würden für ihre Betriebe öffentlich werben. Dies, so Lorig, habe in der Bevölkerung zu erheblicher Unruhe und Widerstand geführt, insbesondere wenn – wie in Völklingen-Fenne – aus rechtlichen Gründen ein Bor-

dell genehmigt werden muss, das an ein Wohngebiet angrenzt. Während Bordellprostitution planungsrechtlich und baurechtlich reguliert werden könne, sehe dies bei der Straßenprostitution ganz anders aus. Hier stelle sich die Lage im öffentlichen Raum anders dar und werde von den Bürgern sehr problematisch gesehen. So sei auch durch die geänderte Sperrbezirksverordnung in Saarbrücken ein Ausweichen der Straßenprostitution nach Völklingen-Luisen-

thal zu verzeichnen. Zudem müsse damit gerechnet werden, dass nach der Eröffnung des Fenner Tagesbordells sich dort ebenfalls Straßenprostitution ansiedele, der mit den klassischen Maßnahmen des Polizeirechts kaum beizukommen sei. „Deshalb“, so der Völklinger Oberbürgermeister abschließend, „halte ich als präventive Maßnahme eine Änderung der saarländischen Verordnung über das Verbot der Prostitution im oben genannten Sinn für erforderlich.“

Begegnungen in Bildung und Kultur

VHS-Bürgerdialog in Völklingen im Rahmen der Frankreichstrategie

Im Rahmen der Frankreichstrategie des Saarlandes hatte die Volkshochschule Völklingen zum Bürgerdialog mit dem Thema „Grenzüberschreitende Begegnungen in Bildung und Kultur“ eingeladen. Die Veranstaltung stand im Rahmen der saarlandweiten Initiative „Bürgerdialoge“ des Saarländischen und des Deutschen VHS-Verbandes sowie der Bertelsmann Stiftung. Rund vierzig interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Frankreich und Deutschland waren der Einladung nach Völklingen gefolgt. Darunter waren Schülerinnen und Schüler der zehnten Klasse des Marie-Luise-Kaschnitz-Gymnasiums mit ihrer Lehrerin sowie Dozentinnen und Dozenten aus Frankreichskursen mit ihren Teilnehmern als auch Vertreter von Vereinen aus Frankreich und Deutschland. Weitere Teil-



nehmer kamen von Seiten der IHK, vom Europaministerium des Saarlandes, dem Gemeindeverband Forbach und den SHG-Kliniken Völklingen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Gitarrist und Sänger Laurent Kremer. Während der dreistündigen Veranstaltung wurden in ver-

schiedenen Arbeitsschritten und Diskussionen die vielfältigsten Ideen und Anregungen zum Ausbau und zur Verbesserung der deutsch-französischen Zusammenarbeit diesseits und jenseits der Grenze gesammelt. Dabei wurde vielfach der Wunsch geäußert, das Nachbarland zu besuchen und private

Kontakte durch offizielle Stellen zu fördern, um vor Ort die gelernte Sprache anwenden zu können und Einblicke in den Lebensalltag des Nachbarn zu erhalten. Weitere Anregungen waren der Einsatz von Muttersprachlern beim Fremdsprachenunterricht, die Einrichtung einer Filmwoche mit französischsprachigen Filmen an der Volkshochschule, verstärkte Informationen über kulturelle Veranstaltungen des jeweiligen Nachbarn oder auch die Erarbeitung eines Ratgebers für die Grenzregion in Form eines Comics. Aus einigen Ideen, die den Teilnehmenden besonders wichtig waren, wurden konkrete Bürgervorschläge formuliert, die sowohl an den Deutschen Volkshochschulverband als auch an das Europaministerium des Saarlandes weitergeleitet werden. Dazu gehörte die Bitte um

Verteilung von Broschüren zur Frankreichstrategie in Schulen und öffentlichen Einrichtungen, um die Pläne der Landesregierung für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Weitere Vorschläge waren der Einsatz von Beauftragten für die Sprachförderung in den saarländischen Kommunen und eine regelmäßige Berichterstattung in Presse, Rundfunk und Fernsehen über Ereignisse und Veranstaltungen in der Nachbarregion. Nach drei Stunden mit lebhaften Diskussionen zeigten sich die Organisatoren mit dem Verlauf des Abends sehr zufrieden. Gleichzeitig wurde der Wunsch nach einer Wiederholung einer solchen Veranstaltung geäußert. Die Ergebnisse können auf der Webseite des Saarländischen VHS-Verbandes <https://www.vhs-saar.de> eingesehen werden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

A) Ausschuss für Kinder, Jugend und Soziales, 02.03.2016, 17.00 Uhr, 11. öffentliche Sitzung im Großen Saal des Neuen Rathauses, EG

TAGESORDNUNG

1. Servicestelle Kinderbetreuung & Kindertagespflege
2. Bericht zu den Finanz- und Leistungszielen
3. Entwicklung im Bereich der Grundschulen und Kindertageseinrichtungen
4. Mitteilungen und Anfragen

B) VHS-Beirat, 07.03.2016, 17.00 Uhr, 4. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung im Besprechungszimmer im Südfügel des Alten Rathauses, 2. OG

TAGESORDNUNG

A) Öffentlicher Teil

1. Bericht zum Stand 2. Semester 2015
2. Bericht zu den Finanz- und Leistungszielen der Stadt Völklingen
3. Verschiedenes

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Bericht zu den Finanz- und Leistungszielen
2. Verschiedenes

Völklingen, 19.02.2016
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) KSVG bekannt, dass der Stadtrat für

Donnerstag, den 25.02.2016, 17.00 Uhr,

zur 21. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates in den Großen Saal des Neuen Rathauses (EG), einberufen wurde.

TAGESORDNUNG

A) Öffentlicher Teil

1. Bebauungsplan Nr. V/21 „An der Straße des 13. Januar“, im Stadtteil Luisenthal
hier: 1. Abwägung zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
2. Erlass einer Stadionordnung für das Hermann-Neuberger-Stadion

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Reintegration des Eigenbetriebes GGM in die allgemeine Verwaltung
2. Konzernangelegenheiten
3. Grundstücksangelegenheiten

Völklingen, 19.02.2016
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig